Stadt Herbolzheim

N i e d e r s c h r i f t

Nr. 09/2021

über die

öffentliche

Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, den 28. Oktober 2021

im Mensa der Emil Dörle Schule, Moltkestr. 66 in Herbolzheim

Anwesend:

Vorsitzender

Gedemer, Thomas

Mitglieder

Berblinger, Sebastian
Bergmann, Martin
Binkert, Georg
Böcherer, Dieter
Bühler, Bernd
Daute, Doris
Geiger, Jürgen
Glöckle, Regine
Groß, Thomas
Hämmerle, Reinhold
Hofstetter, Thomas
Kohler, Regina
Obergföll, Ralf
Oelschläger, Melanie
Ringwald, Axel
Schätzle, Clemens
Toews, Thomas
Vetter, Helmut
Vetter, Patrik
Weingardt, Philipp

Ortsvorsteher

Roser, Reinhard

Protokollführer

Brand, Tanja

Verwaltung

Amann-Brandt, Melanie
Bellgardt, Claudia
Klomfaß, Martin
Müller, Peter
Rauer, Jürgen
Witt, Bruno

Abwesend:

Mitglieder

Held, Cornelia	entschuldigt
Stotz, Karsten	entschuldigt

Beginn der Sitzung:	**20:35 Uhr**	**Ende der Sitzung:**	**22:50 Uhr**

T a g e s o r d n u n g

1.	Bürgerfragestunde	
2.	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 23.09.2021	
4.	Haushaltszwischenbericht	
5.	Fortschreibung des Nahverkehrsplans für das Gebiet des Zweckverbandes Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) Information über das Regionalbusangebot	
6.	Eigenbetrieb Abwasserentsorgung: Modernisierung der Kläranlage Herbolzheim - Vergabe der Erd- und Betonarbeiten, Außenanlage, Betriebsgebäude	154/21
7.	Widmung von Straßen und Vergabe von Hausnummern; Baugebiet "Herrengüter West III", Gemarkung Herbolzheim	161/21
8.	1. Bebauungsplanänderung "Hohe-Nachverdichtung", Gem. Herbolzheim - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung	162/21
9.	Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften Sondergebiet "Bauhof", Gem. Ringsheim - Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB	164/21
10.	Windenergie Verfahrenswahl	163/21
11.	Glasfaserausbau Herbolzheim und Ortsteile; Kooperationsvertrag der Stadt Herbolzheim mit "Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH"	169/21
12.	Neufassung der Polizeiverordnung der Stadt Herbolzheim	165/21
13.	Mitteilungen	
14.	Fragen aus der Mitte des Gemeinderates	
15.	Bürgerfragestunde	

Bürgermeister Gedemer stellt fest, dass mit Schreiben vom 20. Oktober 2021 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.

Es sind 3 Zuhörer und 2 Vertreter der Presse anwesend.

zu 1 Bürgerfragestunde

Es gibt keine Fragen seitens der Bürgerschaft.

zu 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Gedemer gibt folgende Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 23. September 2021 bekannt:

1. Beschluss
Der Niederschrift über die nicht öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates vom 15. und 22. Juli 2021 wird zugestimmt.

2. Beschluss
Die Stadt Herbolzheim erwirbt ein Hausgrundstück in der Kreidestraße in Herbolzheim.

3. Beschluss
Der Gemeinderat beschließt für das ELR-Jahresprogramm 2022 die Priorisierung der vorliegenden Förderprojekte.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 23.09.2021

Bürgermeister Gedemer erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23. September 2021 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 23. September 2021 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

zu 4 Haushaltszwischenbericht

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Müller. Dieser stellt das Zahlenwerk anhand einer Präsentation vor und erläutert die wesentlichen Punkte.

Fragen der Gemeinderäte gibt es keine.

Bürgermeister Gedemer bedankt sich bei Herrn Müller und seinem Stellvertreter Herrn Hefter für die Erarbeitung.

zu 5 Fortschreibung des Nahverkehrsplans für das Gebiet des Zweckverbandes Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) Information über das Regionalbusangebot

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und begrüßt Herrn Timm Anders, Leiter des Amtes für ÖPNV beim Landratsamt Emmendingen. Bürgermeister Gedemer erklärt,

dass dieser Sachverhalt in der Gemeinderatssitzung am 11.11.2021 konkret thematisiert wird. Er übergibt das Wort an Herrn Anders, welche das Vorhaben anhand einer Präsentation erläutert und veranschaulicht. Die Präsentation ist Anlage des Protokolls.

Es werden Fragen zum Schülerverkehr Kenzingen – Herbolzheim, zur Linienführung, zum Anrufsammeltaxi und zur Barrierefreiheit an Bushaltestellen gestellt. Diese werden von Herrn Anders beantwortet.

Stadtrat Böcherer hat eine Anmerkung zum Abendverkehr sowie zum Schülerverkehr in das Gebiet des TGO (Tarifverbund Ortenau GmbH).

Stadtrat Geiger bittet um einen Fahrplan für diesen geplanten Entwurf.

Bürgermeister Gedemer fasst zusammen, dass zu diesem Thema noch viel Redebedarf besteht. Er bedankt sich bei Herrn Anders und verabschiedet ihn.

zu 6 Eigenbetrieb Abwasserentsorgung: Modernisierung der Kläranlage Herbolzheim - Vergabe der Erd- und Betonarbeiten, Außenanlage, Betriebsgebäude

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadträtin Daute möchte wissen, ab wann dies in der Abwassergebühr berücksichtigt wird. Herr Müller erklärt, dass dies in der Nachkalkulation sein wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt der Firma Joos aus Hartheim den Auftrag zur Ausführung der Erd- und Betonarbeiten, samt Außenanlage und Betriebsgebäude zum Angebotspreis von

brutto 5.349.331,01 €

Abstimmungsergebnis:

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

zu 7 Widmung von Straßen und Vergabe von Hausnummern; Baugebiet "Herrengüter West III", Gemarkung Herbolzheim

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Klomfaß, welcher den Sachverhalt erläutert und anhand eines Lageplans veranschaulicht.

Fragen der Gemeinderäte gibt es keine.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Straßennamen nebst Hausnummerierungen im Bereich des Baugebietes „Herrengüter West III“, Gemarkung Herbolzheim, wie aus der Anlage ersichtlich, zu benennen und zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0

zu 8 1. Bebauungsplanänderung "Hohe-Nachverdichtung", Gem. Herbolzheim
- Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung

Herr Klomfaß erläutert den Sachverhalt und veranschaulicht den betroffenen Bereich anhand eines Lageplans.

Stadtrat Berblinger erkundigt sich, ob sich weitere Interessenten gemeldet haben. Herr Klomfaß erklärt, dass die Eigentümer der Wohnblocks angeschrieben wurden, darauf aber keine Reaktion kam. Erst nach den Planungen haben diese reagiert und müssen aufgrund der Verspäteten Rückmeldung nun die Kosten selbst tragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung der 1. Bebauungsplanänderung „Hohe – Nachverdichtung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB für den dargestellten Geltungsbereich.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 2

zu 9 Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften Sondergebiet "Bauhof", Gem. Ringsheim
- Beteiligung als Behörde oder sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB

Herr Klomfaß erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Fragen der Gemeinderäte gibt es hierzu keine.

Beschluss:

Die Aufgaben der Stadt Herbolzheim werden durch die Aufstellung des Bebauungsplans SO „Bauhof“, der Gemeinde Ringsheim nicht berührt. Es wird eine positive Stellungnahme abgegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 1

zu 10 Windenergie Verfahrenswahl

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Klomfaß. Dieser erläutert das Verfahren. Bürgermeister Gedemer ergänzt, dass hier bereits eine Kostenteilung mit der Stadt Kenzingen vereinbart wurde.

Stadtrat Böcherer möchte wissen, ob die regionale Wertschöpfungskette auch bei einem Interessenbekundungsverfahren möglich ist. Herr Klomfaß erklärt, dass grundsätzlich immer die Möglichkeit besteht, dass regionale Partner als Betreiber der Windmühlen auftreten.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Interessensbekundungsverfahren zur Nutzung der Windenergie auf Gemarkung Herbolzheim durchzuführen.

2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die hierzu erforderlichen Verträge mit dem Gemeindetag Baden-Württemberg, der Service GmbH des Gemeindetages und der Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 1 Enthaltung 3

zu 11 Glasfaserausbau Herbolzheim und Ortsteile; Kooperationsvertrag der Stadt Herbolzheim mit "Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH"

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Rauer. Dieser erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadtrat Berblinger möchte wissen, ob es eine gewisse Mindestteilnehmerzahl bezogen auf die Gesamtstadt gibt. Herr Rauer erklärt, dass kein Prozentsatz genannt wurde.

Stadtrat Obergföll erkundigt sich, ob in den Ortsteilen neue Leitungen gelegt werden müssen. Herr Rauer bejaht die Frage.

Stadtrat Patrik Vetter möchte wissen, ob die Deutsche Glasfaser ebenfalls dieses Netz betreiben. Bürgermeister Gedemer bejaht die Frage.

Beschluss:

Dem Abschluss des Kooperationsvertrages zum Breitbandausbau in Herbolzheim und den Ortsteilen, zwischen der Stadt Herbolzheim und der „Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH“, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 5

zu 12 Neufassung der Polizeiverordnung der Stadt Herbolzheim

Bürgermeister Gedemer übergibt das Wort an Herrn Witt. Dieser erläutert den Sachverhalt, welcher bereits in der Sitzung des Ausschusses für Sicherheit, Ordnung und Soziales am 7. Oktober 2021 behandelt wurde. Herr Witt geht die geänderten Paragraphen durch und erklärt die Änderungsgründe.

Bürgermeister Gedemer informiert den Gemeinderat in diesem Zuge auch über den Eingang einer Bürger-Mail, in welcher er sich über den Hundekot auf öffentlichen Grünflächen äußert und seinen Unmut ausdrückt.

Stadtrat Berblinger ist der Meinung, dass bei § 3 statt „erheblich“ eine andere Wortwahl definiert werden sollte. Herr Witt erklärt, an was die Definitionen seitens der Verwaltung gemessen werden.

Stadtrat Böcherer teilt mit, dass er der Polizeiverordnung nicht zustimmen wird, da er insbesondere die Festlegung, dass Hunde nicht in den Stadtgarten dürfen, nicht nachvollziehen kann. Er ist der Meinung, die Polarisierung in der Polizeiverordnung sei nicht zielführend.

Stadtrat Binkert schlägt vor, den Tagesordnungspunkt zu vertagen, um ihn ausführlich diskutieren zu können. Bürgermeister Gedemer wendet ein, dass dieses Thema im Ausschuss vorgestellt und besprochen wurde.

Es folgen weitere Wortmeldung, in welcher einzelne Wörter anders definiert werden sollten.

Stadtrat Berblinger wendet ein, dass alle genannten Punkte in der Ausschusssitzung besprochen und bereits diskutiert wurden, weswegen er die nochmalige Behandlung der Änderungen nicht nachvollziehen kann.

Stadträtin Daute ist der Meinung, dass in der Ausschusssitzung einige Punkte nicht konkret diskutiert wurden und der dort entstandene Gesprächsbedarf nicht ausführlich behandelt wurde. Bürgermeister Gedemer hält dies für eine Fehlinterpretation, bittet Herrn Witt aber nochmals um Stellungnahme. Herr Witt geht auf die Bedenken aus den gerade stattgefundenen Diskussionen ein.

Beschluss:

Der Gemeinderat folgt dem Empfehlungsbeschluss des Ausschusses für Sicherheit, Ordnung und Soziales und stimmt der Neufassung der Polizeiverordnung, wie in der Anlage beigefügt, zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja 13 Nein 4 Enthaltung 4

zu 13 Mitteilungen

Bürgermeister Gedemer informiert den Gemeinderat über den am selbigen Tag stattgefundenen Sponsorenlauf der Emil Dörle Schule, über den digitalen Bildschirm am Torhaus, über den Dankesabend der „geführten Touren“, über die neuen Wege am unteren Friedhof in Herbolzheim und über die Mitgliederversammlung der HuG. Außerdem über die Schließung des „Hofe-Weges“ in Höhe des „Felsenkellers“, über das neue Trampolin auf dem Brogginger Spielplatz, über das neue Spielgerät im Kindergarten Tutschfelden und über die neue Kirnburgtafel.

zu 14 Fragen aus der Mitte des Gemeinderates

Aus der Mitte des Gemeinderates werden Fragen zum Hundekotmülleimer in der Scheffelstraße gestellt, außerdem über die Katzenschutzverordnung und über die Beschmutzung der Breisgauhalle durch Graffiti. Diese werden von Bürgermeister Gedemer beantwortet.

Des Weiteren positiv angemerkt wird das neue, zweite Tor auf dem Wehrlespielplatz sowie der digitale Bildschirm am Torhaus.

zu 15 Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin hat Fragen zur Absperrung des „Hofe-Weges“ sowie zur Änderung der Polizeiverordnung. Diese werden von Bürgermeister Gedemer beantwortet.

Herbolzheim, den 16. November 2021

(Gedemer) Bürgermeister	(Brand) Protokollführerin
(Berblinger) CDU-Fraktion	(Daute) SPD-Fraktion
(Bergmann) FWG-Fraktion	(Böcherer) GRÜNE-Fraktion